

Zeitschrift: Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift
Herausgeber: Schweizerischer Verband für Landtechnik
Band: 30 (1968)
Heft: 4

Artikel: Einkeimiges Saatgut ermöglicht vereinzelnungslosen Rübenanbau
Autor: Steinmetz, H.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1070028>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Einkeimiges Saatgut ermöglicht vereinzlungslosen Rübenanbau

Es sind gerade 45 Jahre her, dass die ersten Versuche gemacht wurden, arbeitssparende Verfahren im Rübenbau einzuführen. Durch die Einführung der Rübenvollerntemaschinen hat die Rübenernte ihren Schrecken verloren. Für viele Betriebe ist es jedoch ein Problem, das Vereinzeln der Rüben zeitgerecht zu bewältigen. Für sie bildet das Rübenvereinzeln sozusagen die Schallmauer und bestimmt damit die Ausdehnung der Rübenanbauflächen.

Seit einigen Jahren gibt es vielseitige Bemühungen, das Rübenvereinzeln zu mechanisieren. Bei allen Ueberlegungen hat einkeimige Rübensaat (technisch monogermes Saatgut) eine grosse Rolle gespielt. Diesem haftet jedoch der Mangel relativ geringer Keimfähigkeit und Auflaufsicherheit an.

Die Rübensamenzüchter arbeiten daher seit Jahren daran, natürliche einkeimige Rübensaat (genetisch monogermes) zu erzüchten. In langjähriger Arbeit ist es der Kleinwanzlebener Saatzucht AG in Einbeck gelungen, eine Zuckerrübe zu züchten, deren Saatgut einkeimig, bei gleichem Zucker-gehalt und Flächenertrag absinkt.

Aus sätetechnischen Gründen wird das Saatgut pilliert abgegeben. Das ermöglicht die Anwendung von Einzelkornsägeräten mit grösserer Ablageweite. Die Hüllmasse des Saatgutes enthält fungizide und insektizide Wirkstoffe.

Bei einer natürlichen Einkeimigkeit von mehr als 90 % wird ein wesentlich höherer Anteil von Einzelrüben und eine gleichmässige Pflanzenverteilung in der Reihe erzielt. Bei sorgfältiger Vorbereitung der Felder können Knäuelabstände bis zu 8 cm gewählt werden. Das Vereinzeln mit der langen Hacke oder der Vereinzlungsmaschine ist damit möglich.

Unter günstigen Voraussetzungen wird man in Zukunft bei engen Reihenabständen (42–45 cm) und Ablageweiten von 12–15 cm ohne jedes Vereinzeln auskommen können. Damit sind für den Zuckerrübenanbau neue Wege erschlossen. Eines Tages wird der vereinzlungslose Zuckerrübenanbau selbstverständlich sein. Unkräuter werden durch Band- oder Flächenspritzung verhindert bzw. bekämpft. Die Bestände werden ohne Handarbeit zwischen und in den Reihen unkrautfrei sein. Nur zwecks Bodenlockerung wird man hacken.

Für den vereinzlungslosen Rübenanbau sind demnach alle Voraussetzungen erfüllt. Rübenkultur wird reine Traktorarbeit werden. Das wird von grosser Bedeutung für die technische Entwicklung sein.

Durch Verwendung von natürlichem Monogerm-Saatgut kann aber heute schon eine Ersparnis bei der Handarbeit von 30 % gegenüber dem segmentierten Saatgut erreicht werden. Das ist ein beachtenswerter Fortschritt.

H. Steinmetz

Arbeitsrapporte für Mähdrescher-Fahrer

jetzt bestellen!

Blöcke zu 50 Rapporten in je 3 Farben (Doppel), insgesamt also 150 Blätter. Format: 22,4 x 14,7 cm.

Ausführung:

- a) mit 2 Kohleblättern Fr. 3.50 pro Block
 - b) mit Durchschreibpapier (Marke Blicop, benötigt keine Kohleblätter) Fr. 5.— pro Block.
- + 10 Rp. je Block für Porto und Versandkosten.

Bestellen Sie am einfachsten gegen Einzahlung des entsprechenden Betrages (Ausführung und Anzahl angeben!) auf das Postcheckkonto 80-32608 (Zürich) Schweiz. Traktorverband, Brugg.

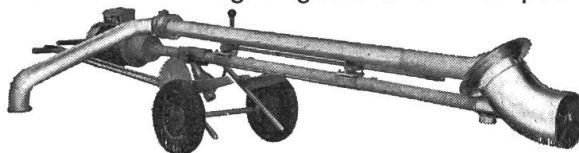
Rotor-Eggen

für ein richtiges Durcharbeiten
schwerster Böden in einer Durchfahrt



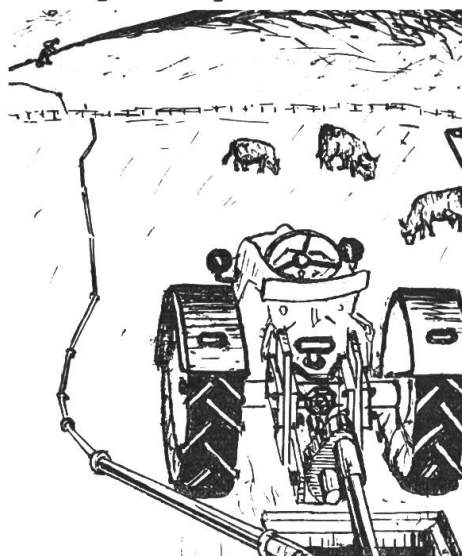
Mixer-Fassfüllpumpe

1000fach bewährt
In einem Hebelzug umgestellt zum Pumpen



Hochdruckpumpe-Mixer

mit Elektro- oder
Benzinmotor sowie
ansteckbar an
Rapid und Traktor



Früh

JAKOB FRÜH MÜNCHWILEN TG
Maschinenfabrik Tel. 073 62433